

Neuerungen in ELBA 5.8.2

Notwendige Änderungen

ELBA 5.8.2

1. KBR* Zertifikat – für das Abholen von Kontoinformationen (PSD II)

2. Strong Customer Authentication (SCA)
Zwei-Faktor-Authentifizierung (PSD II)

3. Vereinfachte PIN-Änderung bis 13.09.2019

* Kommunikationsberechtigter

Voraussetzungen für das Update

✓ **SYSADMIN**

- Passwort erforderlich oder Bediener mit entsprechender Berechtigung vorhanden?

✓ **Gültiges Autorisierungsverfahren und ELBA-PIN vorhanden?**

- smsTAN, cardTAN oder digitale Signatur

✓ **Datenbanksicherung vor Update!**

Änderungen im Detail (1/3)

1. Kommunikationsberechtigter Zertifikat (KBR)

- Zum Abholen der Kontoinformationen ist ein Zertifikat notwendig (PSD II Forderung)
- Kunde bekommt beim ersten Start eine Info
- Je Kommunikationsberechtigten und Installation ein Zertifikat (zwingend ab 14.09.2019, bis dahin optional)
- Zertifikataustausch mit der Bank ist mit einer TAN zu bestätigen

Kommunikationseinstellungen

Kommunikationsberechtigter	Name	Institut
ELOOE13		Bank Burgenland

Neu Bearbeiten Löschen

Allgemein | Übertragungseinstellungen | **Identifikation**

Kommunikationsberechtigter: **700467081**

Aufgrund der zweiten EU-Richtlinie über Zahlungsdienste (PSD2) ist eine Authentifizierung über einen sicheren Kanal notwendig. Diesbezüglich ist je Installation und Institut ein Zertifikat freizuschalten um alle Informationen abholen zu können.

Zertifikatsinformationen

Für dieses Institut ist kein Zertifikat hinterlegt.

Zertifikat widerrufen Zertifikat erstellen

OK Abbrechen

Zertifikat erstellen

Aufgrund der zweiten EU-Richtlinie über Zahlungsdienste (PSD2) ist eine Authentifizierung über einen sicheren Kanal notwendig. Diesbezüglich ist je Installation und Institut ein Zertifikat freizuschalten um alle Informationen abholen zu können.

Dient zur Identifikation dieser Installation gegenüber dem Institut: [redacted]

Ausgestellt für: [redacted]

Gültig ab **06.05.2019** bis **06.05.2039**

Die Seriennummer lautet: 8 [redacted]

Referenzcode: **04948 94825**

Unterschreiben

Name	Verfüger
[redacted]	[redacted]

Digitale Signatur cardTAN smsTAN

Drücken Sie den Button "cardTAN generieren" um die cardTAN zum Unterschreiben der Aufträge zu ermitteln.

cardTAN generieren cardTAN: [input]

Datenübertragung starten Abbrechen

Zertifikat erstellen

Aufgrund der zweiten EU-Richtlinie über Zahlungsdienste (PSD2) ist eine Authentifizierung über einen sicheren Kanal notwendig. Diesbezüglich ist je Installation und Institut ein Zertifikat freizuschalten um alle Informationen abholen zu können.

Dient zur Identifikation dieser Installation gegenüber dem Institut: [redacted]

Ausgestellt für: [redacted]

Gültig ab **06.05.2019** bis **06.05.2039**

Die Seriennummer lautet: 8 [redacted]

Änderungen im Detail (2/3)

2. Starke Benutzer Authentifikation (SCA)

- Eine Zwei-Faktor-Authentifizierung wird benötigt - zwei Elemente aus unterschiedlichen Kategorien (Wissen, Besitz und Inhärenz)
- In ELBA 5.8.2 ist bei smsTAN zusätzlich die PIN notwendig
- Unterstützungslösung für Verfüger, die die PIN nicht mehr kennen
 - Vereinfachte PIN-Änderungsfunktion
 - PIN-Änderung ohne Eingabe der alten PIN bis 13.09.2019 möglich
 - Danach ausschließlich über PIN-Kuvertbestellung bei der hauptbetreuenden Bank. Die Verfüger sind, ab Bestellung, bis zum Freischalten seitens der Bank gesperrt (Versanddauer PIN Kuvert in der Regel 2-3 Tage)

Voraussetzungen:

- Die PIN muss beim Verfüger hinterlegt sein (standardmäßig in ELBA5 hinterlegt)
- Die Änderung muss mit einer gültigen TAN gezeichnet werden

- Bei cardTAN und digitaler Signatur: keine Änderungen, da PSD II konform

Änderungen im Detail (3/3)

Ablauf vereinfachte PIN-Änderung

In der Verfügerverwaltung "Grundeinstellungen >> Zugangsdaten >> Verfüger" kann im Register "PIN-ändern" die PIN ohne Eingabe der aktuellen PIN (alte PIN) geändert werden.

Voraussetzung dafür ist, dass der Bediener die notwendigen Rechte in ELBA hat und die aktuelle PIN beim Verfüger hinterlegt ist.

Verfüger, die in roter Schrift aufscheinen (PIN ist nicht hinterlegt), können die PIN nicht ohne Eingabe der aktuellen PIN ändern. Anwender mit einem Bediener ohne die notwendigen Rechte müssen mit dem Bediener SYSADMIN einsteigen und können dann in die Verfügerverwaltung wechseln.

Nach der Eingabe einer neuen PIN bei "Neue PIN" und "Wiederholung" und der Auswahl mit welcher TAN gezeichnet wird, wird beim Klick auf "Speichern" die Datenfernübertragung gestartet und die PIN geändert.

The image shows a dialog box titled 'Verfügerverwaltung'. At the top, there is a table with columns 'Name', 'Verfügernummer', and 'Bank des Verfüggers'. The first row shows a red name, 'ELOOE13V', and 'Bank Burgenland'. Below the table are buttons for 'Neu', 'Bearbeiten', and 'Löschen'. The 'PIN-Ändern' tab is selected. The main area contains instructions: 'In dieser Maske können Sie für den angezeigten Verfüger die PIN ändern (numerisch). Beachten Sie bitte, dass die Änderung erst nach einer erfolgreichen Datenübertragung mittels Klick auf die Schaltfläche "Speichern" wirksam wird.' Below this, it says: 'Für die Änderung muss eine gültige TAN / smsTAN / cardTAN oder Dig.Sig. des Verfüggers eingegeben werden.' The form fields include: 'Name:' (redacted), 'Alte PIN (optional):' (empty), 'Neue PIN:' (masked with asterisks), and 'Wiederholung:' (masked with asterisks). There are checkboxes for 'mbsPIN' (checked) and 'ebPIN'. Below these are buttons for 'Dig.Sig.', 'cardTAN', and 'smsTAN'. A 'Speichern' button is at the bottom left. At the very bottom of the dialog are two 'OK' buttons.

Timeline

14.09 Inkrafttreten PSD II/RTS,
Abschaltung TLS 1.0

Bereitstellung ELBA 5.8.2

